



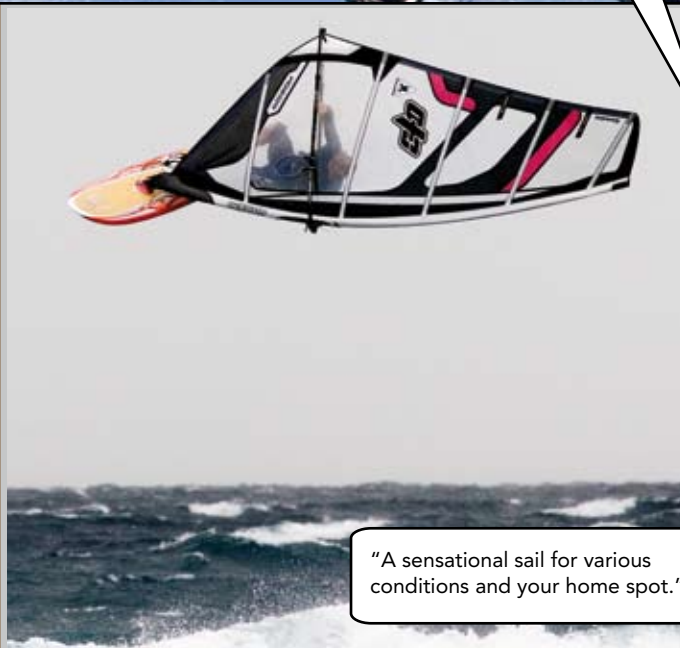
# Gaastra Poison 4.7 Test

## Windsurfing Jahrbuch 2009



wavesegel 4.7/5.3 m<sup>2</sup>

Gaastra Poison 4.7 m<sup>2</sup>



"The Poison was on the of testers heardbreaker, because it covers a huge windrange with good handling and performance."

"Conclusion: The Gaastra Poison is a fast, precise and direct sail, with a great twist to absorb overpower. Always easy to ride. One of the best sail we tested."

"The Poison was on the of testers heardbreaker, because it covers a huge range of use with good handling and performance."

"A sensational sail for various conditions and your home spot."

### Der erste Eindruck

Das Poison ist das Powerwave-Segel von Gaastra. Laut Hersteller ist es aber kein reines Wavesegel, sondern ebenfalls für Bump-and-Jump-Bedingungen geeignet. Also ein Wavesegel, das man auch noch auf dem Baggersee fahren kann. Die Gabel ist etwas länger geworden, um ein direkteres Fahrgefühl zu vermitteln und dem Segel für auflandige Windbedingungen mehr Power zu geben. Am Achterliek gibt es für die Gabel nur eine Öse und somit ist die Höhe der Gabel

vorgegeben. Ansonsten ist das Segel ein typisches Gaastra-Segel, das gut verarbeitet ist und dessen unterschiedliche Materialien farblich stylisch im typischen Look angeordnet sind.

### Riggen und Einstellungen

Das 4.7 riggt man mit einem Vier-Meter-Mast auf. Wenn das Segel noch nass ist, ist es nicht ganz einfach, den Mast in die Masttasche zu schieben. Ansonsten ist es aber insgesamt einfach aufzubauen und auch einfach zu trimmen. Das

Segel fährt am besten mit nicht allzu viel Loose Leech, aber das Achterliek sollte gut gespannt sein, damit das Segel nicht an der Gabel anliegt und besser rotiert.

### Fahreigenschaften

Das Poison ist direkter und präziser als in den letzten Jahren. Es hat auf einer Einstellung einen großen Windeinsatzbereich und lässt sich ohne Probleme bei zunehmendem Wind gut nachtrimmen. Um den Trimm bei mehr Wind zu verändern, ist es ratsam, sowohl das Vor- als auch das Achterliek stärker zu spannen. Den Charakter des Segels kann man gut verändern. Das Poison ist eines der beliebteren Segel unserer Tester, da es mit seiner Power und dem guten Handling fast alle Fahrstile in einem breiten Einsatzbereich abdeckt. Aufgrund des fast nicht vorhandenen Loose Leech reagiert es sehr schnell und direkt. Im Gegensatz zu den meisten Segeln mit wenig Vorliekspannung ist der Druckpunkt sehr stabil. Dadurch ist das Segel auch bei böigen Winden leicht zu fahren. Das Poison hat einen ruhigen Charakter, der auch bei ruppigen Bedingungen nicht aus der Ruhe zu bringen ist. Daher ist das Segel angenehm zu fahren und immer leicht zu kontrollieren. Dem Segel fehlt vielleicht etwas die Reinrassigkeit eines Hardcorewavesegels. Als Tuch für unterschiedlichste Bedingungen und für die heimischen Reviere ist es aber schlichtweg sensationell.

**Pro:** Präzises Handling und großer Windeinsatzbereich

**Contra:** Nichts zu kritisieren.

**Fazit:** Das Gaastra Poison ist ein schnelles, präzises und direktes Segel, das durch den guten Twist überschüssige Power absorbiert und immer einfach zu fahren ist. Eines der besten Segel im Test.

### Segel-Ergebnisse

Angleiten	
Geschwindigkeit	
Top End Control	
Handling	
Wind Range	

### Eignung

Bedingungen	Onshore	S. Onshore	Side Shore	S. Offshore
Könnensstufe	Anfänger	Fortge.	Exp.	Pro
Fahrgewicht	Leicht	Mittel	Schwer	

Vorliek	408
Gabel (cm)	161
Empf. Mast (cm)	400 RDM
Andere Größen	4.0 4.2 4.5 4.7 5.0 5.4 5.8 6.2
Vertrieb	New Sports GmbH
Telefon	+49 2234 933400
Homepage	gaastra.com
Preis	559,- €

Sail-Results	
Early planning	
Speed	
Top End Control	
Handling	
Windrange	

"... center of effort is very stable. Due to this fact the sail just works fine even in gusty conditions."

"... overall it is easy to rig with an easy trim too."

"Pro: Precise handling and big windrange."

"Contra: Nothing to criticize."